

## Kurz-Vita

Vor- und Nachname	Ulrike Franzke
Institution	StEB Köln (Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR)
Kontaktdaten	Ostmerheimer Straße 555 - 51109 Köln Tel.: 0221-221-25850 - Mobil: 0173-6279202 <a href="mailto:ulrike.franzke@steb-koeln.de">ulrike.franzke@steb-koeln.de</a> - <a href="http://www.steb-koeln.de">www.steb-koeln.de</a>
Ausbildung	Master of Science Environmental Engineering 1993 University of Cincinnati, Ohio, USA
Wichtige Stationen des Berufslebens	<ul style="list-style-type: none"><li>• 1994 – 2021 Bei verschiedenen Positionen bei den Berliner Wasser Betrieben (BWB)</li><li>• Seit Juli 2021 Vorständin der StEB Köln</li></ul>
Aktuelles Aufgabengebiet	Vorständin der StEB Köln  Die StEB Köln verstehen sich als Dienstleister der Wasserwirtschaft und bilden einen wesentlichen Baustein der öffentlichen Daseinsvorsorge. Mit ihrer wasser- und klimawirtschaftlichen Kompetenz gestalten sie das urbane Lebensumfeld in Köln. Die Hauptaufgaben sind die Abwasserbeseitigung, die Überflutungsvorsorge sowie die Betreuung der fließenden Gewässer und der Parkweiher im Stadtgebiet Kölns –Nachhaltigkeit, Qualität, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit bestimmen dabei das Handeln.
Sonstiges	Ulrike Franzke blickt auf eine inzwischen über 25 jährige Berufserfahrung in der Wasserwirtschaft zurück.  Für die BWB war sie in verschiedenen Führungspositionen mit bis zu 1200 Mitarbeitenden aktiv und verantwortete zuletzt den Bereich Strategie und Unternehmensentwicklung.  Seit dem 01.07.2021 verantwortet sie als Vorständin die Geschicke der Stadtentwässerungsbetriebe in Köln. Die StEB Köln sind als Anstalt des öffentlichen Rechts zu 100 % Tochter der Stadt Köln.  Sie ist aktuell Vorsitzende des Water innovation circle (WIC) sowie Vorstandsvorsitzende des HochwasserKompetenzCentrum e.V. (HKC) und der Hochwassernotgemeinschaft Rhein e.V. (HWNG). Ulrike Franzke engagiert sich zudem im Leitausschuss Wasser/Abwasser und dem Ausschuss Wasser-Abwasser NRW des VKU, in der Fachkommission Wasserwirtschaft des Deutschen Städtetags und ist langjähriges Mitglied des DWA Fachausschusses KA 12 „Betrieb von Kläranlagen“.